Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

MÖHRINGER STADTNACHRICHTEN

mit Eßlinger Mitteilungen

55. Jahrgang | Freitag, 09. Mai 2025 | Nummer 19

Rathaus Möhringen

Hermann-Leiber-Straße 4
78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 0 74 62 / 94 82-0 Telefax: 0 74 62 / 94 82-22

Rathaus.moehringen@tuttlingen.de

Gesprächstermine mit Ortsvorsteher A. Speck können unter

Tel.: 0 74 62/94 82-0
vereinbart werden.

Öffnungszeiten:

Montag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:30 Uhr

Veranstaltungen in Möhringen

09.05. **Angelverein Möhringen e.V.**
Anglerhock ab 19.00 Uhr

10.05. **Handharmonika Club Möhringen**
Frühjahrskonzert –
Angerhalle Möhringen

14.05. **Metzgermarkt**
9.00 – 12.00 Uhr Hechtplatz

(Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt bei den jeweiligen Veranstaltern)

Abfall-Abfuhrtermine

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Möhringen vom 09.05. bis 16.05.2025

Papiertonne	14.05.
Gelber Sack	12.05.
Grünschnitt:	**10.05.**
09.30 – 10.30 Uhr	Parkplatz Schul- u. Sportzentrum
11.15 – 11.45 Uhr	Stephansfelder Straße/ Grünenbergstraße

Bitte beachten, Grünschnitt in größeren Mengen muss beim Grünguthof angeliefert werden.

Foto: fotojogi/iStock/Thinkstock

Die Ortsverwaltung informiert

Gleisbauarbeiten Im Anger

Vom 13.05. ab 20 Uhr bis 14.05.2025 bis 18 Uhr ist der Bahnübergang Möhringen, Im Anger wegen Gleisbauarbeiten gesperrt.
Wir bitten um Beachtung

Apothekendienst

Der Notdienst beginnt morgens um 08:30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08:30 Uhr.

10.05.2025: Engel-Apotheke Trossingen
Hauptstr. 1, 78647 Trossingen
Tel.: 07425 - 79 94

11.05.2025: Markt-Apotheke Trossingen
Rudolf-Maschke-Platz 7, 78647 Trossingen
Tel.: 07425 - 9 52 40 14

Anton-Braun-Grundschule-Möhringen

Plakat: Kathrin Körrenz

DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE AUF EINEM BLICK

NOTFÄLLE

Polizei **110**

Polizeirevier Tuttlingen **07461 - 941 0**

Feuerwehr **112**

Rettungsdienst **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Augen-, Kinder- und HNO-Notfalldienste
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Bundesweit einheitliche Rufnummer für Patienten:
ohne Vorwahl und kostenlos
www.docdirekt.de

Zentrale Notaufnahme **07461 - 97 1972**
Kreisklinikum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21
Mo., Di., Do.: 19.00 – 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 18.00 – 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr
*Der Ärztliche Bereitschaftsdienst in der KV-Notfallpraxis ist ausschließlich für akut erkrankte Patienten zuständig. In lebensbedrohlichen Situationen – wie zum Beispiel Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall – ist der Notarzt unter der Rufnummer **112** zu alarmieren oder die Zentrale Notaufnahme aufzusuchen.*

Zahnärztlicher Notfalldienst KZVBW ***01801 116 116***
0,039 € /min

Gift-Notruf-Zentrale **0761 - 192 40**
giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung

Ärztebereitschaft / Fachärzte **07461 - 178 70**
Erfahren Sie über die DRK-Kreisgeschäftsstelle.

Apothekennotdienst **0800 0022833**
www.aponet.de

STÖRUNGEN

Strom und Wasser
Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Bahnhofstraße 120
24h Störungs-Hotline **07461 - 170274**
Kundenservice 07461 - 1702-0
Mo. – Do.: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 16.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr
kundenservice@swtenergie.de
www.swtenergie.de

Gasgefahr Bereitschafts- und Entstörungsdienst Badenova und Kundenanfragen **0800 27 67 767**

Schienennetz / Bahnschranken Störungen
24h-Hotline der Deutschen Bahn **0180 5 627665**

POSTSERVICE

Deutsche-Post-Filiale 521 **0228 4333112**
Weinstube S'Fensterle, Schwarzwaldstr. 56
Mo. – Fr.: 16.00 – 17.30 Uhr
Sa.: 10.00 – 11.00 Uhr
www.deutschepost.de

ABFALLWIRTSCHAFT

Landratsamt Tuttlingen **07461 - 9263400**

Wertstoffhof Tuttlingen
Mo. – Fr. 12.00 – 16.30 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Geisingen
Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 14.00 – 17.00 Uhr
abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de
www.abfall-tuttlingen.de

RAT, BETREUUNG & SONSTIGES

Frauenhaus Tuttlingen e. V. **07461 - 2066**
Mo., Mi., Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Do.: 14.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr
24h-Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen 0800 0116016

Phönix – Gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e. V. **07461 - 770550**
Wilhelmstraße 4, Tuttlingen
anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
www.phönix-tuttlingen.de

Weisser Ring Tuttlingen **0175 5866425**
Hilfe für Kriminalitätsopfer
tuttlingen@mail.weisser-ring.de

Fachstelle Sucht Tuttlingen **07461 - 966480**
Freiburgstraße 44, Tuttlingen
fs-tuttlingen@bw-lv.de

Seniorenbüro Tuttlingen **07461 - 99330**
michaela.katz@tuttlingen.de

Kreisdiakoniestelle Tuttlingen **07461 - 9697170**
Bergstraße 14, Tuttlingen
verwaltung@diakonie-tuttlingen.de

Hospizgruppe Tuttlingen **0173 8 160 160**
Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Sperr-Notrufnummer **116 116**
Zahlungs- & Mobilfunkkarten

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Möhringen, Tel. 07462 9482-0, Rathaus.moehringen@tuttlingen.de und Ortschaftsverwaltung Eßlingen, rathaus.esslingen@tuttlingen.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: sind Ortsvorsteher Andreas Speck, Hermann-Leiber-Straße 4, 78532 Tuttlingen-Möhringen und Ortsvorsteher Armin Schmid, Am Winterberg 1, 78532 Tuttlingen-Eßlingen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Freiwillige Feuerwehr Möhringen

Liebe Kameradinnen und Kameraden!
Am 21. Mai findet ein Gesamtdienst statt.

04. Mai 2025: Floriansmesse
Am Sonntag, dem Namenstag des heiligen St. Florian, fand in Nendingen in der Kirche eine Floriansmesse statt. Auch eine Delegation aus Möhringen war mit Fahne anwesend. Nach dem Gottesdienst waren wir noch eingeladen ins Gerätehaus der Kameraden aus Nendingen. Dort gab es ein leckeres Weißwurst-Frühstück.

Floriansmesse

Floriansmesse *Fotos: Feuerwehr Möhringen*

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Andreas Frey
Schriftführer

Jugendfeuerwehr Möhringen

Jugendfeuerwehr und Kindergruppe
Liebe Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
die nächste Probe ist am 12. Mai.
Die Betreuer der Jugendfeuerwehr

Regional denken - Regional handeln

Mehringer Lädele

Telefonnummer Lädele 07462/5549757

Lädele Info
Café
Das Sonntags-Café hat am 11.05.25 von 14.30-18.00 Uhr geöffnet.

Wirte Teams
Wir suchen noch Wirte-Teams, bitte gerne im Lädele melden.

Generalversammlung
Am 16.05.25 findet um 19 Uhr unsere Generalversammlung im Narrenhof statt.
Für Getränke ist gesorgt.
Die Tagesordnung lautet wie folgt:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Feststellung Jahresabschluss per 31.12.24
5. Entlastung des Vorstandes
6. Entlastung des Aufsichtsrates
7. Wahlen des Aufsichtsrates
8. Sonstiges

Änderungen und Anregungen werden gerne bis 12.05.25 von Sandra Rudischhauser entgegengenommen.
Ihr Team vom Mehringer Lädele

Angerhalle

22. Auflage für den „Tuttlinger Literaturherbst“:
Im Herbst in der Stadthalle Tuttlingen
Manche Ereignisse werfen lange Schatten: So auch der „Tuttlinger Literaturherbst“. Die kleine Reihe rund um das Buch und das Lesen bildet seit 2004 alljährlich einen Schwerpunkt im Herbstprogramm der Stadthalle Tuttlingen. Das wird auch in der neuen Kultursaison so sein, die die inzwischen schon 22. Auflage der Reihe bringt. Das Programm für 2025 war pünktlich zum „Welttag des Buches“ am 23. April fertig. Zwischen dem 1. Oktober und dem 6. November sind im Rahmen des „Literaturherbsts“ fünf sehr unterschiedliche Veranstaltungen mit durchaus namhaften Autorinnen und Autoren und Vortragenden gebucht. Die bekanntesten Gesichter im Line Up dürften Bestsellerautor Wolfgang Schorlau, Bookfluencerin Josi Wismar und die Schauspieler Johann von Bülow und Walter Sittler sein. Der „Literaturherbst“ möchte das Interesse an der Beschäftigung mit Literatur und Sprache hochhalten. Auch ein Literatur-Abo, das rund 35 % Preisermäßigung bietet und so Literaturgenuss zum preiswerten Vergnügen macht, wird es wieder geben. Einzelkarten für drei der fünf Abende (am 8. und 19. Oktober und am 6. November) sind schon im vergünstigten Vorverkauf zu haben, Tickets für Josi Wismar und Wolfgang Schorlau gibt es in Kürze. Mit Preisvorteil lassen sich die Lesungen auch in einem Literatur- oder Wahl-Abo buchen.

Tuttlingen informiert

Montagspodium der Musikschule

Am **Montag, den 12. Mai 2025**, lädt die Musikschule um **19:00 Uhr** herzlich zum jährlichen **Montagspodium** in die **Aula der Anton-Braun-Grundschule in Möhringen** ein.
Das Vorspiel bietet jungen Musikschüler*innen – vornehmlich aus **Möhringen und Eßlingen** – eine wertvolle Gelegenheit, in behutsamer Atmosphäre erste Bühnenerfahrung

zu sammeln und ihr musikalisches Können einem Publikum zu präsentieren. Das abwechslungsreiche Programm verspricht einen unterhaltsamen Abend. Die Musikschule plant mit Beiträgen auf **Blech-, Holz-, Saiten- und Tasteninstrumenten** – ein vielseitiger Querschnitt durch das Instrumentenangebot der Musikschule.
Das Vorspiel ist **öffentlich**, der Eintritt ist frei. Gäste sind herzlich eingeladen, die musikalische Vielfalt zu genießen und den Nachwuchstalenten ihre Unterstützung zu zeigen.
Im Anschluss steht das Team der Musikschule gerne für **Beratungsgespräche** zur Verfügung – etwa zur **Vereinbarung von Schnupperstunden** oder zur **individuellen Information über Unterrichtsangebote**. Eine schöne Gelegenheit für Interessierte, mit der Musikschule in persönlichen Kontakt zu treten.

Elektrisch durch den Stadtverkehr – Stadtbus Klink weiht neue Busse ein

Der Fuhrpark der Tuttlinger Stadtbusse wurde modernisiert: Neun Fahrzeuge wurden neu angeschafft – darunter drei vollelektrische. Aber auch die neuen Verbrenner fahren CO2-arm.
Leise und zügig beschleunigt der weiße Bus, das typische Brummen der massigen Dieselmotoren fehlt, stattdessen summt das Fahrzeug mehr wie eine Straßenbahn. Kein Wunder – der neue Bus fährt elektrisch. Drei Exemplare des batteriebetriebenen Inveco-Modells hat die Firma Stadtbus Klink jetzt angeschafft. Zum Teil sind sie schon einige Wochen in Betrieb, so dass Firmenchef Rainer Klink bereits eine erste Bilanz ziehen kann. „270 Kilometer fährt so ein Bus im Linienverkehr am Tag – und dann ist der Akku noch zu 40 Prozent voll."
Zusammen mit acht weiteren Fahrzeugen wurde der E-Bus am Montag der Öffentlichkeit vorgestellt. „Wir freuen uns über unsere modernisierte Flotte", erklärte Landrat Stefan Bär erfreut. Und OB Michael Beck stellte fest, dass man in Tuttlingen nicht nur günstig mit dem Ein-Euro-Ticket sondern auch komfortabel und klimafreundlich in modernen Bussen unterwegs sei.
Drei Elektrobusse sind neu im Fuhrpark, geladen werden sie allesamt im Betriebshof in der Föhrenstraße. Hierfür reichen handelsübliche Wallboxen à 40 Kilowattstunden aus – allerdings setzt die Physik auch Grenzen: Ohne zusätzlichen Transformator lässt es das Netz nur zu, dass drei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden können. Wollte Klink die ganze Flotte elektrifizieren, müsste eigens ein Transformator installiert werden – für einen mittleren sechsstelligen Betrag. „Derzeit rechnet sich das für uns nicht", sagt Rainer Klink. Schließlich seien auch die Busse selber teurer als ihre konventionellen Pendants: 520.000 Euro kostet ein Exemplar, 200.000 Euro mehr als ein vergleichbarer Verbrenner. Immerhin: 105.000 davon kommen vom Land, das so die Entscheidung zum Umstieg erleichtert.
Doch auch bei den sechs neuen Verbrenner-Bussen – zwei davon Viertürer im 18,75 Meter langen XXL-Format für Stoßzeiten – legt Stadtbus Klink Wert auf Nachhaltigkeit: Ein Teil der neuen Busse wird mit HVO betankt – einem Bio-Sprit aus Pflanzenabfällen. „Das reduziert auch hier den CO2-Ausstoß um rund 90 Prozent", so Rainer Klink.

TUPF – Anmeldewoche für die Pfingstferien

Vom Montag, 5. Mai, bis Freitag, 9. Mai, können sich Eltern für die Ferienbetreuung TUPF der Stadt Tuttlingen anmelden. In den Pfingstferien erwartet die Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ein abwechslungsreiches Programm – organisiert von der Stadt Tuttlingen in Zusammenarbeit mit externen pädagogischen Fachkräften und lokalen Partnern wie dem interaktiven Mitmach-Museum „TUTORAMA".
Die Osterferien hatten bereits gezeigt, wie vielfältig TUPF ist: Kreativwochen zum Thema Frühling, Sportaktionen in der LURS-Sporthalle oder ein Handball-Camp boten viel Abwechslung. Auch Naturerlebnisse im Wald bei Möhringen, Stadtsafaris oder Entdeckungsreisen zu Christoph Kolumbus standen auf dem Programm. Eine Themenwoche zur Bücherliebe – passend zum Welttag des Buches am 23. April – wurde durch Mitmachaktionen der Stadtbibliothek und der Buchhandlung Rupprecht bereichert.
Auch in den Pfingstferien bietet TUPF ein ebenso spannendes Angebot. Das komplette Programm ist online unter www.tupf.ferienprogramm-online.de einsehbar. Dort erfolgt auch die Anmeldung. Die Platzvergabe richtet sich nach dem Anmeldedatum – eine frühzeitige Anmeldung wird daher empfohlen, da die Plätze begrenzt sind.
Die Betreuung findet während der Pfingstferien jeweils von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr statt. Es gelten flexible Bringzeiten zwischen 7.30 Uhr und 8.00 Uhr sowie Abholzeiten zwischen 13.30 Uhr und 14.00 Uhr.

„Weibergschwätz" mit dem Mariele – Unterhaltsame Stadtführung zum Muttertag

Während manche Männer am Vatertag mit dem Handkarren losziehen, lädt die Tuttlinger Stadtführerin Sibylle Laufer alias „das Mariele" am Muttertag zu einer besonderen Stadtführung ein: Am Sonntag, 11. Mai, um 18 Uhr, können Frauen mit ihr durch „Tuttlingens Gassen" ziehen und am „Weibergeschwätz" teilhaben.
In ihrer Rolle als Grenzgängerin nimmt das Mariele die Teilnehmenden mit ins Jahr 1868. Mit Galgenhumor und Optimismus berichtet sie vom Alltag der Frauen jener Zeit – zwischen Kindererziehung, Hausarbeit und harter körperlicher Arbeit. Dabei steht das „Weibergschwätz" im Mittelpunkt – also das, was die Frauen damals beschäftigte.
Die Führung ist als humorige Theaterführung konzipiert und richtet sich an alle Interessierten ab 16 Jahren. Auch Männer sind willkommen – sofern sie an diesem Abend keine anderen Verpflichtungen haben.
Die Teilnahme kostet 14 Euro pro Person, ein Glas Sekt ist inklusive. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann direkt bei Sibylle Laufer unter der Telefonnummer 0157 84147176 oder online unter www.diegrenzgaengerin.de erfolgen.

Volksfest 2025: Parkplatz am Donauspitz gesperrt

Wegen des Tuttlinger Volksfestes ist der Parkplatz am Donauspitz vom Montag, 19. Mai, ab 20.00 Uhr bis Dienstag, 3. Juni, gesperrt.
Ab 23. Mai ist wieder das Tuttlinger Volksfest, doch schon in den Tagen davor ist der Parkplatz auf dem Festplatz wegen der Aufbauarbeiten gesperrt.
Betroffen ist auch der Wohnmobil-Stellplatz. Für Wohnmobilisten steht als Ausweichmöglichkeit der Parkplatz Freibad zur Verfügung.

Auch künftig Konzerte, Theater und LiteraturKulturauftrag an Tuttlinger Hallen verlängert

Auch in den kommenden Jahren wird der Eigenbetrieb Tuttlinger Hallen wieder ein anspruchsvolles und vielfältiges kulturelles Programm anbieten, das die Stadt auch weiter finanziell subventionieren wird. Einstimmig gab der Verwaltungsausschuss am Montag die Empfehlung, den formellen Kulturauftrag an die Halle zu verlängern. Kritisch wurde allerdings festgestellt, dass die Besuchereinbrüche seit Corona noch nicht komplett ausgeglichen sind. In der Gesamtbilanz gelang es im zurückliegenden Jahr, das Minus aus dem Hallen-Kulturprogramm zum Teil aus den Überschüssen des Honberg-Sommers auszugleichen.
„Kultur ist keine kommunale Pflichtaufgabe", so Hallen-Geschäftsführer Michael Baur, „für unser Gemeinwesen aber äußerst wichtig." Wie sehr sie fehlen kann, sei besonders zu Corona-Zeiten deutlich geworden – zumal mit Kultur immer auch Begegnungen verbunden seien.
Dennoch: Die Einbrüche durch Corona sind bis heute spürbar – vor allem bei den Abos. Zwar stieg die Zahl der Einzelverkäufe etwas, im Endeffekt ist die Talsohle aber noch nicht ganz überwunden. So blieben etwa bei der „Tuttlin-

ger Krähe“ in diesem Jahr Plätze frei. Insgesamt wurden für die Stadthalle 2024 32 949 Karten verkauft (davon 11 949 für Eigenveranstaltungen), für die Angerhalle 4 119 und für den Honberg-Sommer 15.008. Alles in allem, so Baur, seien daher die Rückgänge bei den Abos noch verkraftbar: „Es ist bei weitem nicht so dramatisch wie in anderen Städten.“
Unterm Strich stand 2024 in der Stadthalle ein Minus aus der Programmarbeit von knapp 47 000 Euro. Pro Ticket schoss die Stadt 3,93 Euro zu. Das ist nur unwesentlich mehr als die 45 000 Euro im Jahr 2023 (pro Ticket 3,61 Euro).
Rechnet man alle Veranstaltungen des Eigenbetriebs zusammen, blieb 2024 aus dem Veranstaltungsgeschäft ein Minus von 39 000 Euro. Verbessert wurde dies vor allem durch den Honberg-Sommer, der ein Plus von 25 000 Euro erwirtschaftete. Das glich auch den Verlust aus der Angerhalle (Minus 7000 Euro) sowie aus Sonderveranstaltungen wie Sommer im Park oder Nachtkultour (Minus 10 000 Euro) aus.
Vor diesem Hintergrund gab der Verwaltungs- und Finanzausschuss die Empfehlung, auch in den kommenden Jahren den Kulturauftrag zu erteilen und den eingeschlagenen Weg in der Programmgestaltung fortzuführen. So soll es wieder jährlich bis zu sieben Konzerte, fünf Sprechtheater, fünf Literaturveranstaltungen sowie die Bühne im Anger, die Tuttlinger Krähe und den Honberg-Sommer geben. Über die Ergebnisse wird der Gemeinderat wieder jährlich informiert – so dass er gegebenenfalls auch finanziell nachjustieren kann, falls es die finanzielle Lage erforderlich machen sollte.

Raumnot im Holderstöckle – Grundschule soll Containeranbau bekommen

Die Grundschule im Holderstöckle wird temporär durch einen Container ergänzt. Zum zweiten Mal in Folge sind die Anmeldezahlen an der Schule deutlich höher als in früheren Jahren.
Als zweizügige Schule wurde die Grundschule einst gebaut: Sie verfügt über acht Klassenzimmer und einen Mehrzweckraum – was bislang auch genug war. Doch schon im Schuljahr 2024/25 gab es so viele Anmeldungen, dass es drei erste Klassen gab. Seither wird auch der ehemalige PC-Raum als Klassenzimmer genutzt. Für das kommende Schuljahr werden ähnlich viele Anmeldungen erwartet – und da kein Raum mehr zur Reserve war, musste jetzt ein Provisorium her.
Einstimmig empfahl der Verwaltungs- und Finanzausschuss am Montag, die Schule vorübergehend um einen Container zu ergänzen. Dieser wird in der Nähe des Eingangsbereichs aufgestellt. Sollte es weiterhin so viele Anmeldungen geben – was sich derzeit aber nicht abzeichnet – wäre noch Platz für einen zweiten Container.
Die Containerlösung kostet die Stadt rund 72 000 Euro. Enthalten sind darin die Möblierung sowie Medientechnik, Auf- und Abbau sowie drei Jahre Miete.

Info zu Donaugestaltung und Sonnenbuckel – Tag der Städtebauförderung am Samstag

Der Tag der Städtebauförderung am Samstag, 10. Mai 2025, im Evangelischen Gemeindehaus spricht verschiedene Zielgruppen an: Infos zur Donaugestaltung oder zum Sonnenbuckel gibt es ebenso wie eine Beratung für Hauseigentümer des Sanierungsgebiets. Dazu kommen Unterhaltung für Familien und hochkarätige Vorträge. Beginn ist um 10 Uhr.
Ob Donaugestaltung oder die Sanierung des Sonnenbuckels oder des Venezia-Geländes an der Gartenstraße – gleich zu mehreren aktuellen und lebhaft diskutierten Projekten kann man sich am Samstag aus erster Hand informieren. So wird zum Beispiel ab 15 Uhr Architekt Albert J. Eisele seine Pläne für Sonnenbuckel und Venezia vorstellen, und um 13.30 Uhr lädt Projektleiter Michael Hensch zum Spaziergang entlang der Donau ein.
Mit Andreas Kipar kommt außerdem ein international renommierter Stadtplaner zu Wort. Kipar ist Experte für nachhaltige Landschaftsplanung und hat zahlreiche Projekte umgesetzt – unter anderem in Mailand, Essen, Peking, Montreal und Dubai. Dabei geht es ihm auch darum, gerade in Zeiten des Klimawandels mehr Grün in die Städte zu holen: „Die Folgekosten einer fehlenden Natur in den Städten werden weitaus höher sein als die Baukosten“, sagte er in einem Gespräch mit der Architektenkammer Baden-Württemberg. In Tuttlingen spricht er zum Thema „Aus der Region ins Quartier – kultivierte Nachhaltigkeit“.
Umrahmt wird die Veranstaltung mit einem abwechslungsreichen Begleitprogramm: Auf der Donau kann man SUP testen, Food-Trucks sorgen für die Verpflegung, und wie schon beim Stadtfest 2023 wird es wieder einen Stadtstrand geben – dieses Mal allerdings in der Gartenstraße.
Das vollständige Programm und weitere Infos gibt es unter www.tuttlingen.de/tds.

Farbenfrohes Wandbild verschönert Passage – Jugendkunstschule gestaltet 15 Meter lange Wand

Ein Gemeinschaftsprojekt der Jugendkunstschule hat die Durchgangspassage zwischen Donaustraße und Weimarstraße deutlich aufgewertet: Am Samstag, 3. Mai, verwandelten rund 50 Kinder und Jugendliche eine 15 Meter lange Wand in ein leuchtend buntes Kunstwerk.
Die Stadt Tuttlingen hatte die Jugendkunstschule mit der künstlerischen Gestaltung beauftragt, um die Passage für Fußgänger*innen und Anwohner*innen attraktiver zu machen. Die Ideen und Motive wurden im Vorfeld gemeinsam mit den Kindern erarbeitet. Am Aktionstag selbst wurde ab 10 Uhr gemalt – bis 18 Uhr war das Werk vollendet.
Das entstandene Wandbild zeigt eine fantasievolle Naturwelt mit riesigen Blumen, bunten Insekten, kleinen Bächen und farbenfrohen Baumhäusern. Mittendrin prangt das Wort „PEACE“ – eingebettet in eine friedliche Szene mit Schmetterlingen, Fischen und Vögeln. Das Bild steht für Lebensfreude, Kreativität und Gemeinschaftssinn.
„Besonders schön war zu sehen, wie stolz die Kinder auf ihr gemeinsames Werk waren“, sagte Jugendkunstschulleiterin Sabine Krusche. „Viele Passant*innen haben bereits positiv auf das neue Wandbild reagiert.“
Das Projekt knüpft an ähnliche Aktionen der Vorjahre an: Bereits 2022 wurde eine Fassade beim Jugendkulturzentrum gestaltet, 2023 folgte der Tauschcontainer auf dem Wertstoffhof. Die Jugendkunstschule zeigt damit, wie Kinder und Jugendliche ihr Umfeld aktiv und kreativ mitgestalten – mit Fantasie und einer klaren Botschaft für ein friedliches Miteinander.

Digitalisierung nicht um jeden Preis: OB Beck: „Dort umsetzen, wo es Vorteile bringt“

Bringt Digitalisierung am Ende mehr Bürokratie mit sich? Auch um diese Frage ging es am Montag im Verwaltungsausschuss des Gemeinderates. Die Sorge mancher Gemeinderäte wurde in der Sitzung entkräftet – zumal die Stadt generell prüft, welche Neuigkeiten für Tuttlingen auch wirklich sinnvoll sind.
„Wir setzen dort auf Digitalisierung, wo der Bürger davon profitiert“, so OB Michael Beck – und im Einzelfall ist es nicht immer einfach, das zu erkennen. Denn das Thema ist komplex. Dies wurde auch deutlich, als Bianca Reitze von der Abteilung Digitalisierung und Transformation ein Schaubild über die Aufgabenverteilung zwischen Bund, Ländern und Kommunen in Sachen Digitalisierung an die Wand warf. „Der Föderalismus erleichtert es nicht“, stellte sie fest – was auch dazu führte, dass die ehrgeizigen Ziele des Online-Zugangs-Gesetzes (OZG), wonach bis 2022 fast alle Verwaltungsleistungen digital verfügbar sein sollten, bereits wieder revidiert wurden.
Reitze stellte anhand einiger Beispiele vor, in welchen Bereichen bei der Tuttlinger Verwaltung die Digitalisierung bereits erfolgreich umgesetzt wurde – zum Beispiel bei der Wohnsitzanmeldung oder beim virtuellen Bauamt im Rahmen des sogenannten „Einer-für-Alle“-Prinzips (EfA). Auch der Bür-

gerservice auf der Homepage hält darüber hinaus schon viele digitale Verfahren bereit. Derzeit umgesetzt werden Verfahren im Ausländeramt und im Aufenthaltsrecht, geprüft werden unter anderem Anwendungen im Bereich Eheschließung oder Breitband. Bereits verworfen wurden hingegen die Überlegungen, das Waffenrecht oder das Sozialwesen nach dem EfA-Prinzip zu digitalisieren – der Aufwand und die Kosten stünden hier in keinem Verhältnis zu vergleichsweise wenigen Fällen, die nach dem gleichen Schema abgearbeitet werden können. „Für diese Bereiche haben wir bereits funktionierende Online-Formulare, die einfach und praxistauglich sind“, erklärte Reitze.

Überhaupt stellte sich die Frage, ob die Digitalisierung für manche Bürger*innen nicht sogar zu einem bürokratischen Mehraufwand führen könnte – wenn man zum Beispiel erst Apps herunterladen, Accounts anlegen oder Daten eigenhändig eingeben muss, anstatt Dinge „kurz“ auf dem Rathaus zu erledigen. Hier konnten sowohl Bianca Reitze als auch OB Beck beruhigen: Alle Dienstleistungen werden weiterhin auch analog angeboten – zumindest derzeit und solange es rechtlich möglich ist. „Wir pflegen hier“, so Beck, „im Interesse der Bürger bewusst viele Parallelstrukturen.“

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Andreas Möhringen

St. Andreas, Möhringen 9. bis 18. Mai 2025

Fr., 09.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
Sa., 10.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
So., 11.05.25	**4. Sonntag der Osterzeit**
10.30	**Eucharistiefeier** *wir beten für Christel und Jakob Beller - Verst. der Fam. Gremminger u. Hagel - Verst. der Fam. Wessner u. Hiestand - Verst. der Fam. Speck und Rintsch - Christina Lang und verst. Angehörige - Günter Schropp*
11.45	**Taufe** von Emilian Renn und Jara Speck
18.30	**Rosenkranz**
Mo., 12.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
Di., 13.05.25	
18.30	**Fatima Rosenkranz**
Mi., 14.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
Do., 15.05.25	
18.00	**Rosenkranz**
18.30	**Eucharistiefeier und Anbetung** *wir beten für Herbert Gingter*
Fr., 16.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
Sa., 17.05.25	
18.30	**Rosenkranz**
So., 18.05.25	**5. Sonntag der Osterzeit**
10.30	**Eucharistiefeier** mit Cantiamo *wir beten für Emma Weinmann - Isidor und Antonie Münzer*
18.30	**Rosenkranz**

Maiandacht der Seelsorgeeinheit am 11. Mai in Amtenhausen

In guter Tradition feiern wir am Muttertag die Seelsorgeeinheits-Maiandacht am **11. Mai um 18:00 Uhr** beim Bildstöcklein der Seligen Beatrix auf dem Gelände des früheren Klosters Amtenhausen. Hierzu sind alle Gläubigen und Interessierten aus den sieben Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit und der Bevölkerung herzlich eingeladen. **Bitte denken Sie daran, ein eigenes Gotteslob für das gemeinsame Beten und Singen mitzubringen**. Musikalisch wird die Maiandacht vom Musikverein Zimmern umrahmt. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein in der Scheune bei Familie Heiß statt. Bei sehr schlechtem Wetter werden wir die Maiandacht auch in der Scheune abhalten. Schon an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Musikverein Zimmern und Familie Heiß.

gez. Axel Maier, Pfr.

Das Pfarrbüro Immendingen ist am Donnerstag, 15. Mai geschlossen!

Hoffen und Beten – Wir legen eine Pause ein!

In der Zeit vom September 2022 bis zum April 2025 haben wir uns 85-mal zu „Hoffen und Beten“ getroffen. Ich sage allen Beterinnen und Betern ein von Herzen kommendes DANKE und VERGELT´S GOTT, die diese Form des Gebets sowohl in Gemeinschaft als auch in Stille, sowohl in den offiziellen Anliegen von Kirche und Welt als auch in persönlichen Anliegen, unterstützt, mitgestaltet, genossen und mitgetragen haben. Von vier Ausfällen abgesehen ist die Anzahl von 85-mal doch beachtlich! Die vielen positiven Rückmeldungen haben mich sehr gefreut – auch hierfür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken. Am vergangenen Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit ging die aktuelle Terminplanung zu Ende. In Anbetracht der angefüllten Sonn- und Feiertage in den kommenden Wochen legen wir nun eine Pause ein. Die Information, wann und wie die Fortsetzung von „Hoffen und Beten“ folgt, wird hier rechtzeitig bekannt gegeben.

gez. Axel Maier, Pfr.

Plakat: Veronika Wiedermann

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

Projektchor Möhringen

Nachruf
In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem Sänger

Johann-Friedrich (Frieder) Lang

der über viele Jahre mit seiner Tenorstimme, seiner Zuverlässigkeit und seinem Humor das Miteinander in unserem Chor sehr bereichert hat. Seine freundliche Art und seine Verlässlichkeit werden uns fehlen, und wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit. Unsere Anteilnahme gilt der Trauerfamilie.
Die Sängerinnen und Sänger des Projektchores

Osternacht 2025

Foto: S. Glökler

Am Samstag, den 19. April feierten wir die diesjährige Osternacht in der St. Andreas Kirche Möhringen. Um 21 Uhr versammelten sich zahlreiche Gläubige in unserer Kirche, um die Auferstehung Jesu Christi zu feiern. Nach der Messe trafen wir uns auf dem Pfarrhof zum traditionellen Grillfest, das ein schöner Abschluss dieser intensiven Karwoche war. Die Vorfreude auf das Zusammensein war groß, und wir wurden mit leckerem Essen und erfrischenden Getränken verwöhnt. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Ministranten, die sich in der Karwoche engagiert haben. Einen weiteren Dank an Hubert Deiner für das Organisieren des Osterfeuers und an Veronika Wiedermann für die Gestaltung der Osterkerze. Mit dem Ostereierverkauf am Palmsonntag konnten wir einen Gesamtgewinn von ca. 150 EUR erzielen. Hierbei vielen Dank an Frau Hagel für die Farbenspende.
Eure Oberministranten

Öffnungszeiten & Kontakte
Kath. Pfarramt Möhringen
Schwarzwaldstr. 24, 78532 Tuttlingen-Möhringen
Telefon: 07462/269382
(In **dringenden Notfällen:**
Pfarramt Immendingen, Pfr. Maier: 07462/6289)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag: 8:30 bis 11:30 Uhr
Mittwoch: 15:00 bis 18:00 Uhr

Kath. Pfarramt Immendingen
Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen
Telefon (Pfarrer Maier): 07462/6289

Öffnungszeiten:
Montag: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Freitags geschlossen.
E-Mail: info@kath-immendingen-moehringen.de
Homepage: www.kath-immendingen-moehringen.de
Gerne können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen!

Redaktion des Mitteilungsblattes
Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis **Dienstag, 10:00 Uhr**, an **info@kath-immendingen-moehringen.de**.

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit den kirchlichen Mitteilungen im Eßlinger Teil!
– Vielen Dank!

Kath. Frauengemeinschaft Möhringen

KATH.FRAUEN GEMEINSCHAFT

Maiandacht
Herzliche Einladung an alle zu unserer Maiandacht am **Mittwoch, den 21. Mai um 18.30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Andreas.

Evangelische Kirchengemeinde Tuttlingen Kreuzkirche Möhringen

Kirchliche Nachrichten vom 9. Mai bis 18. Mai 2025

Wochenspruch:
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden (2. Korinther 5, 17)

Freitag, 9. Mai
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Sonntag, 11. Mai
10.00 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst Gruppe 1 (Janzarik)
11.00 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst mit Abendmahl (Adchayan)
Mittwoch, 14. Mai
19.30 Uhr Auferstehungskirche: KGR-Sitzung
Donnerstag, 15. Mai
18.15 Uhr Versöhnungskirche: „Musik und Stille“ (bis19 Uhr)
Freitag, 16. Mai
10.00 Uhr Stadtkirche: Musik und Ermutigung
Samstag, 17. Mai
10.00 Uhr Foyer des Rathauses Tuttlingen: Bücherwürmer und Pietisten „Buch und Religion“ – Aspekte einer Beziehung, Talkrunde mit Dekan Matthias Koschar und N.N.
18.00 Uhr Auferstehungskirche: Themengottesdienst LeZGo: „Diakonie", mit Lukas Renz
Sonntag, 18. Mai
09.30 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst Gruppe 2 (Winter/Figel)
11.00 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsgottesdienst Gruppe 3 (Winter/Figel)
11.00 Uhr Kreuzkirche Möhringen: Gottesdienst (Janzarik)

Bücherwürmer und Pietisten – verborgene Schätze aus der evang. Gemeindebibliothek TUT am Dienstag, 29. April, 18 Uhr bis Donnerstag, 5. Juni, 18 Uhr
Beim Verkauf des evangelischen Gemeindehauses an die Stadt wurde auch die dortige Gemeindebibliothek aufgelöst. Ein Teil der Gemeindebibliothek befand und befindet sich jedoch immer noch im Obergeschoss der Stadtkirche selbst. Hier sind größtenteils die historischen Bestände untergebracht, die nun ebenfalls gesichtet wurden. Es handelt sich um theologische und kirchenrechtliche Standardwerke des 16. bis 19. Jahrhunderts, Kirchenordnungen, Lokalgeschichtliches usw., aber auch um antike und neuzeitliche Klassiker. Ein Beschluss des Kirchengemeinderats besagt, dass eine Auswahl der historischen Bestände ausgestellt werden soll. Diese Ausstellung wird von einem kleinen KGR-Ausschuss vorbereitet und vom 29. April bis 5. Juni im Rathausfoyer präsentiert. Die Ausstellung präsentiert einen Teil der erhaltenen historischen Bestände, die von Frühdrucken aus der Lutherzeit bis ins 20. Jahrhundert reichen. Sie zeigt theologische und kirchenrechtliche Standardwerke, Kirchenordnungen, Lokalgeschichtliches ... Der Blick richtet sich aber auch auf das Lesen im Protestantismus selbst: Ex libris, Randbeschriftungen und sogar einige Fundstücke zwischen den Seiten spüren den ehemaligen Lesekundigen nach.

Am **Samstag, 17. Mai, 10.00 Uhr,** laden wir zu „Buch und Religion“ – Aspekte einer Beziehung, Talkrunde mit Dekan Matthias Koschar und N.N. ein.

Vortrag über Bienen am Mittwoch, 21. Mai um 19 Uhr in der Krippe-Christi-Kirche in Nendingen

Foto: Rehe

Herzliche Einladung zum Vortrag von Helmut Riess über die unglaublichen Fähigkeiten der Honigbiene am Mittwoch, 21. Mai 2025, um 19 Uhr in der Krippe-Christi-Kirche in Nendingen. In den letzten Jahren sind die Bienen, deren Leben und deren erschwerte Lebensbedingungen immer wieder Thema in der Öffentlichkeit gewesen. Umweltverschmutzung, Parasiten oder auch der Einsatz von Pestiziden machen diesen kleinen Tieren, die so wichtig für uns Menschen, unsere Ernährung und unsere Natur sind, das Leben schwer – ja teils unmöglich. Helmut Riess, der Vorsitzende des Imkervereins, wird uns an diesem Abend vieles über das Leben und die Fähigkeiten der Bienen erzählen. Durch seine langjährige Beschäftigung mit ihnen hat er einen reichen Erfahrungsschatz und weiß uns viele Einzelheiten zu berichten.

Vereinsmitteilungen

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe
Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung.
Gerlinde Sommer, Tel. 07462-924692.

Demenz braucht dich – Einladung zum Vortrag mit Demenzaktivistin Marion Lang
Eine Krankheit, mit welcher wir in unserer Gesellschaft beinahe täglich in Kontakt kommen. Sobald wir oder unser Umfeld selbst betroffen sind, ändert eine Demenzerkrankung unser komplettes Leben und stellt uns vor teilweise unüberwindbar erscheinende Herausforderungen. Die Krankheit zu verstehen, dem/der Erkrankten pflegend und unterstützend zur Seite zu stehen und sich selbst dabei nicht zu vergessen ist eine Höchstleistung.
Wir für Sie e. V. lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

Mittwoch, 21. Mai 2025 um 18.30 Uhr
in die Festhalle Talheim

ein.
Die Teilnahme an diesem Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Nach dem Vortrag durch Frau Lang von der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe erfolgt ein offener Austausch.
Das Team vom Nachbarschaftshilfeverein freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Stadtkapelle Möhringen

„Der Mai ist gekommen“

Auch in diesem Jahr begrüßten wir den 1. Mai ganz traditionell.

Ab 5:00 Uhr morgens erklang vom Mettenberg, am Grillplatz unterhalb der drei Kreuze, stündlich das bekannte Frühlingslied *„Der Mai ist gekommen“*, begleitet von zwei Märschen.
Vielleicht haben Sie uns ja bei offenem Fenster gehört?
Wir jedenfalls hatten große Freude am Musizieren und genossen das herrliche Frühlingswetter bei sommerlichen Temperaturen – mit guter Stimmung und Gegrilltem bis in den späten Abend.

Fotos: Stadtkapelle Möhringen e. V.

Für alle, die noch nicht genug hatten, fand der gelungene Tag seinen Ausklang bei einem gemütlichen Abschluss im *Fensterle*.

Frühjahrskonzert HHC Möhringen
Am kommenden Samstag unterstützen wir unsere Musikkollegen vom HHC Möhringen und übernehmen die Bewirtung bei ihrem Jahreskonzert.
Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine Kleinigkeit – und freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Konzertprogramm!

Handharmonika-Club 1931 Möhringen e.V.

Frühjahrskonzert
Der Handharmonika-Club Möhringen e. V. lädt alle Musikfreunde zu seinem traditionellen Frühjahrskonzert am 10. Mai 2025 um 20.00 Uhr in die Angerhalle Möhringen ein. Die Spielerinnen und Spieler des Hauptorchesters unter der Leitung von Eric Dann sowie des Freizeitorchesters unter der Leitung von Frank Vögtle haben ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt.
Als besonderen Gast dürfen wir in diesem Jahr den „Musiktreff Bischofszell“ unter der Leitung von Helen Bösch begrüßen.
Unsere Musikkameraden der Stadtkapelle Möhringen werden wie gewohnt für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Plakat Frühjahrskonzert *Plakat: HHC Möhringen*

Maiausfahrt

Foto: Pia Werner

Bei bestem Wetter trafen sich am 01. Mai einige zu unserer traditionellen Ausfahrt mit dem Wagen am Probelokal. Die Fahrt führte über das Bächetal in Richtung Seitingen-Oberflacht, wo wir auf dem Kirchberg die Mittagspause einlegten. Anschließend fuhren wir über Talheim nach Esslingen auf die Heusack-Hütte. Dort wurde mit Livemusik durch unseren Vorstand Georg bei Kaffee und Kuchen kräftig gesungen. Weiter ging es dann über den Windpark Ippingen, den Lindenhof durchs Kühltal wieder zurück nach Möhringen, wo wir am Probelokal noch mal mit dem restlichen Grillgut und Getränken den Abschluss machten.

Fanfarenzug der Narrenzunft Möhringen

Maibaumstellen und kleines Maifest – da war was los!

Foto: Jürgen Beller

Das war mal kurz stressig, aber ich hoffe, ihr musstet nicht zu lange warten ;-)
Wie immer zum Monatswechsel vom April in den Mai wollen wir den Frühling begrüßen. Da darf das Maifest am Hechtplatz nicht fehlen. Da ich die meiste Zeit hinter der Theke und am Grill stand, diesmal aus dieser Sicht. Die Möhringer Handwerker und der Fanfarenzug aus Fridingen waren diesmal etwas spät dran, aber auf gute Dinge wartet man schließlich gerne. Vom Stellen des ausreichend hohen Baums (14,7 m), das gefühlt sehr schnell vonstattenging, habe ich fast nicht gesehen, da die Schlange an der Essens- und Getränkeausgabe lang war. Wir haben hinter der Theke Vollgas gegeben, um der Nachfrage gerecht zu werden. Dann stand der Baum auch schon und die Schilder sind auch direkt montiert. Die musikalische Unterhaltung war perfekt, danke an unsere Freunde vom FZ Fridingen.
Ein paar hundert Würste und dutzende Kästen Bier später war auch der kulinarische Ansturm bewältigt, und es wurde etwas entspannter für die Helfenden. Bis dann auch gegen 23 Uhr die letzten Gäste zur Aftershowparty im Brauhaus waren und der Abbau vollendet war, hieß es Feierabend. Aus unserer Sicht ein gelungenes kleines Fest bei tollem Wetter.
Vielen Dank an die überaus zahlreichen Gäste, vielen Dank an den Fanfarenzug Fridingen, vielen Dank an alle Helfenden, vielen Dank an das Team vom Brauhaus für das Zurverfügungstellen der WCs. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Donewagges Möhringen

Zu Besuch in der „Stadt der Romantik“
Vom 25.04. - 27.04.2025 verbrachten die Donewagges drei herrliche, musikalische Tage in Heidelberg. Das malerische Esemble aus Schloss, Altstadt und dem von Hügeln umgebenen Neckar, das schon die Dichter und Künstler der Geschichte inspirierte, zog auch uns in seinen Bann.
Am Freitagabend durften wir die Hochzeit von Haiko & Melli, in einem ganz besonderen Ambiente, musikalisch umrahmen.
Es war eine feierliche, bunte, gesellige, lustige und musikalische „Party“ mit vielen Überraschungen und:
Das Brautpaar war echt „süß“.

Am nächsten Morgen ging es zur Brauereiführung der besonderen Art in die Welde-Brauerei.
Drei Azubis führten uns durch die Räumlichkeiten der Manufaktur und vermittelten uns das Brauhandwerk in angenehmster Weise. Das kühle und leckere „Kellerpils“ floss in Strömen.

Am Nachmittag folgten wir der Einladung der TSG 78 Heidelberg zum ATOS Halbmarathon. Auf dem Uni-Platz gaben wir zwei Platzkonzerte, bevor wir mit unserem Trommelmarsch Richtung Pizzeria Osteria Alfredo in die Innenstadt weiterzogen.
Vor der Pizzeria spielten wir nochmals für die anwesenden Gäste, Touris auf – Spektakel pur – unfassbar, was in diesem Moment abging. Die Leute tanzten und sangen zu unseren Musikstücken – Fasnet pur. Nach einer guten, kulinarischen Stärkung ließen wir den Abend in der Altstadt harmonisch ausklingen.
Am Sonntagmorgen standen wir bereits um 9.00 Uhr, mit Pauken und Trompeten bestückt, auf der Karl-Theodor-Brücke, besser bekannt als die Alte Brücke, um die rund 3.500 Läuferinnen und Läufer des Halbmarathons musikalisch anzufeuern.

Fotos: Holger Schaar

Nachdem die 4 Startergruppen die Brücke passiert hatten, wechselten wir unsere Stellung zum Karlsplatz. Dort heizten wir den zahlreichen Mitwirkenden ein zweites Mal kräftig ein.
Im Anschluss dieser Veranstaltung hieß es dann leider: Abschied nehmen!
Es war ein genialer, kameradschaftlicher Ausflug mit viel Power, Musik und Begegnungen. Ein herzliches Dankeschön an Melli, Haiko, dem Orgateam und den mitwirkenden Musikern - schä war's.

Fußballverein Möhringen 1920 e.V.

Auswärtssieg der Zweiten
FC Hausen vor Wald – FV Möhringen II 1:2 (1:2)
Mit einem blauen Auge, aber drei Punkten im Gepäck, kehrte unsere Zweite aus Hausen vor Wald zurück. Nach einer starken Anfangsphase führte man bereits nach 20 Minuten mit 2:0 und wähnte sich offenbar auf der sicheren Seite gegen das Tabellenschlusslicht. Doch weit gefehlt.
Die Gastgeber kamen zunehmend besser ins Spiel und erzielten kurz vor der Halbzeitpause den Anschlusstreffer zum 1:2. In der zweiten Hälfte zeigte unsere Mannschaft eine deutlich engagiertere Leistung, verpasste es jedoch, ihre Chancen in weitere Tore umzumünzen.
Je länger die Partie dauerte, desto körperbetonter – teils an der Grenze des Erlaubten – wurde das Spiel der Hausherren. Trotz einiger hitziger Szenen fielen keine weiteren Tore, sodass es beim knappen, aber verdienten 2:1-Auswärtssieg blieb.
Nächste Spiele:
Samstag, 10.05.2025 – 17:30 Uhr
FC Rot-Weiß Salem – FV Möhringen
Schlosssee-Stadion Salem
Schlossseeallee, 88682 Salem
Sonntag, 11.05.2025 – 13:15 Uhr
FV Möhringen II – SV Überauchen
Sportplatz Möhringen
Battagliastraße 22, 78532 Möhringen

Unentschieden gegen den Tabellenzweiten
FV Möhringen – FC Pfaffenweiler 4:4 (1:2)
Im Duell der beiden Aufsteiger aus dem Schwarzwald starteten unsere Jungs alles andere als optimal in die Partie. Nach zwei Eckbällen lag man bereits nach 18 Minuten mit 0:2 zurück. Doch dann kam das Team immer besser ins Spiel und konnte noch vor der Halbzeit durch M. Bell den 1:2-Anschlusstreffer erzielen.
Die zweite Halbzeit begann, wie die erste endete: mit viel Einsatz unserer Mannschaft. Während sich die Gäste zunehmend auf ihr Umschaltspiel konzentrierten, drückte Möhringen auf den Ausgleich. Dennoch war es erneut Pfaffenweiler, das in der 51. Minute auf 1:3 stellte. Unsere Jungs antworteten zehn Minuten später durch M. Gomina mit dem 2:3.
Als die Gäste in der 81. Minute erneut auf zwei Tore davonziehen konnten (2:4), schien die Partie entschieden. Doch an diesem Tag steckte unsere Mannschaft nicht auf. Nur vier Minuten später verkürzte M. Schilling auf 3:4. Jetzt warf man alles nach vorne und setzte Pfaffenweiler massiv unter Druck. Mit der letzten Aktion des Spiels brachte I. Sabuncuo einen Freistoß aus der eigenen Hälfte in den Strafraum, wo der Ball durch einen Spieler der Gäste zum 4:4-Endstand ins eigene Tor abgefälscht wurde.
Ein hart umkämpftes Remis und ein ganz wichtiger Punkt im weiterhin offenen Kampf um den Klassenerhalt. Am kommenden Samstag geht es zum Tabellenführer FC RW Salem.

Sportschützen Möhringen 1906 e.V.

Zahlreiche Meistertitel bei der Kreismeisterschaft
In diesem Jahr traten 15 Schützen aus Möhringen in 12 verschiedenen Disziplinen bei den Kreismeisterschaften an. Am erfolgreichsten war Joachim Schwarzfischer, der bei 5 Starts zwei erste und zwei zweite Plätze erringen konnte. Je einen Kreismeistertitel errang Dieter Eckerlin, Thomas Kohler, Norbert Keller, Lars Geinitz und Rainer Lehmann. Darüber hinaus errangen beide Ordonnanzgewehrmannschaften ebenfalls einen Kreismeistertitel.
Zwei Vize-Landesmeistertitel konnte sich Gunnar Bantel sichern, sowie jeweils einen zweiten Platz erreichten Andreas Kloos, Timo Nagel, Lothar Nagel und Jörg Donig. Je einen dritten Platz errangen Gunnar Bantel und Dieter Strobel.
Darüber hinaus gab es noch einige Platzierungen unter den ersten 10 Plätzen.
Die Ergebnisse im Einzelnen:
100 m Ordonnanzgewehr liegend, offene Visierung
Herren III
1. Platz Thomas Kohler 267 Ringe
3. Platz Gunnar Bantel 216 Ringe
Herren IV
1. Platz Joachim Schwarzfischer 254 Ringe
Mannschaft
1. Platz Möhringen 1 (Kohler, Schwarzfischer, Bantel) 737 Ringe

100 m Ordonnanzgewehr liegend, geschlossene Visierung
Herren III
2. Platz Gunnar Bantel 230 Ringe
Herren IV
1. Platz Dieter Eckerlin 277 Ringe
2. Platz Joachim Schwarzfischer 258 Ringe
3. Platz Dieter Strobel 251 Ringe
100 m Ordonnanzgewehr, geschlossene Visierung 2-Stellung
Herren IV
1. Platz Joachim Schwarzfischer 289 Ringe
100 m Ordonnanzgewehr, offene Visierung 2-Stellung
Herren IV
1. Platz Joachim Schwarzfischer 254 Ringe
Mannschaft
1. Platz Möhringen 1 (Schwarzfischer, Eckerlin, Bantel) 765 Ringe
300 m Großkaliber-Gewehr liegend
Herren I
2. Platz Joachim Schwarzfischer 524 Ringe
50 m Unterhebelgewehr Kal. 22
Herren IV
5. Platz Joachim Schwarzfischer 302 Ringe
10 m Luftpistole
Herren I
6. Platz Timo Nagel 357 Ringe
Herren II
6. Platz Rainer Lehmann 330 Ringe
Herren IV
5. Platz Heiner Ulrich 338 Ringe
6. Platz Lothar Nagel 334 Ringe
8. Platz Jürgen Ulrich 324 Ringe
10. Platz Norbert Doser 321 Ringe
Herren V
1. Platz Norbert Keller 307 Ringe
25 m KK Sportpistole
Herren III
9. Platz Jörg Donig 399 Ringe
Herren IV
9. Platz Lothar Nagel 474 Ringe
11. Platz Norbert Doser 449 Ringe
25 m Zentralfeuerpistole
Herren I
1. Platz Lars Geinitz 483 Ringe
Herren III
2. Platz Jörg Donig 443 Ringe
Herren IV
2. Platz Lothar Nagel 509 Ringe
25 m Pistole 9 mm
Herren III
9. Platz Gunnar Bantel 326 Ringe
16. Platz Jörg Donig 184 Ringe
Herren IV
18. Platz Lothar Nagel 297 Ringe
23. Platz Jürgen Ulrich 277 Ringe
25 m Revolver .44 Magnum
Herren III
2. Platz Gunnar Bantel 329 Ringe
25 m Pistole Kal. 45
Herren II
1. Platz Rainer Lehmann 361 Ringe
2. Platz Andreas Kloos 344 Ring
Herren III
8. Platz Jörg Donig 215 Ringe

Aus den Nachbargemeinden

Frühlings-Flohmarkt „Kunst & Krempel“ im Unteren Schloss Immendingen

Unter dem Motto „Kunst & Krempel“ bietet INGKE e. V. am Samstag, den 17. Mai von 14 Uhr bis ca. 17 Uhr einen großen Flohmarkt im Unteren Schloss Immendingen, Im Donaupark 3. Ein Besuch lohnt sich, denn zahlreiche Händler bieten vielfältige Waren: Altes Werkzeug und Porzellan, Pflanzen und Bücher, Handtaschen, Tischwäsche und Raritäten sind im Angebot. Ein Gang durch den blühenden Schlosspark rundet den Besuch ab. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Verein freut sich über Kuchenspenden, die über Tel. 07462 7315 (Ulrike Saile) oder info@inkge-immendingen.de angemeldet werden können.

Sozialstation aus Geisingen lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Donnerstag, 15. Mai, ab 15:00 Uhr
Dunschtig-Hock mit Norbert Hartl aus Oberbaldingen
Abwechslungsreiche, musikalische Unterhaltung und feine Eisbecher sowie ab 17:00 Uhr Fleischkäse mit Beilage.
Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende
Mittwoch, 21. Mai, ab 16:00 Uhr
Migde-Hock mit der SAM-Band aus Sunthausen
Internationale musikalische Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen. Ab 17:30 Uhr gibt es Feines vom Grill und frische Salate.
Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende
Wir freuen uns auf Sie!
Sozialstation St. Beatrix e. V.
Hauptstraße 68, Geisingen
Sarah Treffeisen
Tel. 07704 922 33 15

Sonstiges

Verein für Homöopathie & Biochemie – Veranstaltung im Haus der Senioren

Donnerstag, 15.05.2025, 19.30 Uhr
„Traumata und ihre Verarbeitung“
Traumata sind tiefe seelische Verletzungen aus Kindheit, Geburt oder aus früheren Leben. Einige psychotherapeutische und transpersonale Methoden für ihre Aufarbeitung werden vorgestellt.

Naturschutzzentrum Obere Donau

Naturpark-Abendmarkt am 20. Juni in Beuron – jetzt als Anbieter regionaler Erzeugnisse anmelden
Einzigartige Landschaft – einzigartige Menschen – einzigartige Erzeugnisse. Am Freitag, den 20. Juni veranstalten das Naturschutzzentrum Obere Donau, der Naturparkverein Obere Donau und die BODEG (Naturpark-Apfelsaft Projekt) von 16 bis 20 Uhr einen Naturpark-Abendmarkt auf dem Klosterparkplatz in Beuron.
Vor der traumhaften Kulisse des Donautals und des Klosters Beuron können regionale Erzeuger ihre Produkte anbieten. Ob Lebensmittel, Kunsthandwerk oder sonstige Waren – angeboten werden kann alles, was im Naturpark Obere Donau hergestellt wird. Wer im Rahmen des Abendmarktes Produkte anbieten möchte, kann sich ab sofort beim Haus der Natur unter info@nazoberedonau.de oder 07466/92800 anmelden. Eine Standgebühr wird nicht erhoben.
Der Naturpark-Abendmarkt lädt nicht nur zum Einkaufen ein: verschiedene Infostände und Mitmachaktionen rund um unsere vielfältige Landschaft schaffen ein Angebot für die ganze Familie. Ein Abendmarkt zum Genießen, Einkaufen und Verweilen.

Benefizkonzertreihe „Fast Alles Ohne Strom“ 2025

Sonntag, 11.05.2025 – Stadthalle in Tuttlingen,
Beginn: 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr
Kooperation Heimat-Forum Tuttlingen e. V.
und Rittergartenverein Tuttlingen e. V.
Inspiriert von dem legendären Unplugged-Konzert der Band „Die Toten Hosen“ aus dem Jahr 2019 möchten die sechs Mu-

sikerinnen und Musiker Sören Hanusa (Vocals), Marcus Schrägle (Leadgitarre) Miljenko Krvaric (Rhythmusgitarre), Anke Hezel (Klavier), Lara Götz (Bass) und Jürgen Klink (Drums) die kraftvolle Magie dieser Musik neu aufleben lassen und gleichzeitig einen bedeutenden Beitrag für einen guten Zweck leisten.
Die Konzertreihe basiert auf dem „Alles Ohne Strom"-Konzept der Toten Hosen, bei dem bekannte Lieder der Band unplugged und mit Orchester neu interpretiert werden. Zur Umsetzung dieser Konzertreihe konnte die Band 30 Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Altoberndorf e. V. mit ihrem Dirigenten Volker Rückert gewinnen. Durch diese musikalische Unterstützung werden diese Abende zu einem ganz besonderen Klangerlebnis.
Mit den Konzerten möchten die Initiatoren des Projekts das Kinder- und Jugendhospiz „Sternschnuppe" in Villingen-Schwenningen unterstützen.
Die Konzerte kosten **keinen Eintritt!** Jede/r kann spenden, ob oder wie viel ist jedem selbst überlassen. Sämtliche Spenden- und Sponsorengelder fließen nach Abzug der Ausgaben für die Umsetzung des Projekts an das Kinderhospiz „Sternschnuppe".
Lassen Sie sich dieses einzigartige Klangerlebnis aus der musikalischen Kombination einer Rockband mit dem Orchester Altoberndorf nicht entgehen, genießen Sie die musikalische Hommage an die Band „Die Toten Hosen" und unterstützen zusätzlich das Kinder- und Jugendhospiz „Sternschnuppe" in Villingen-Schwenningen.
Die Band hofft auf eine volle Stadthalle.

Landratsamt Tuttlingen

„Hey! Move" feiert einjährigen Geburtstag
Vor einem Jahr, am 1. Mai 2024, startete im Landkreis Tuttlingen mit Hey! Move ein neuartiger Ansatz im öffentlichen Nahverkehr. Ein On-Demand-System, das sich flexibel an den tatsächlichen Mobilitätsbedürfnissen der Menschen orientiert – und damit gezielt auf die Herausforderungen des ländlichen Raums reagiert.
Ein Jahr später zeigt sich: Der Bedarf ist da. Die sieben Kleinbusse, die in den Schwachlastzeiten ohne feste Linienführung unterwegs sind, haben sich in kürzester Zeit etabliert. Hey! Move kann über eine App, online oder telefonisch gebucht werden und orientiert sich in der Routenführung ausschließlich am tatsächlichen Bedarf.
Die hohe Nachfrage zeigt, wie sehr das Angebot im Alltag angekommen ist. Zugleich hat das erste Betriebsjahr wichtige Rückmeldungen geliefert. Die starke Auslastung und die begrenzte Zahl an Fahrzeugen führen dazu, dass nicht alle Fahrtwünsche erfüllt werden können. Um dem entgegenzuwirken, wurden im Laufe des Jahres bereits mehrere Parameter im System angepasst, weitere Optimierungen sind in Planung. Gleichzeitig bleibt die Empfehlung bestehen, Fahrtwünsche möglichst frühzeitig zu buchen.
Insgesamt fällt die Bilanz nach einem Jahr positiv aus. Hey! Move wird im Landkreis sehr gut angenommen und gilt bei vielen Fahrgästen als echte Bereicherung. Das System steht für ein neues Maß an individueller, flexibler Mobilität im ländlichen Raum und ergänzt den Linienverkehr auf zeitgemäße Weise. Durch moderne Technologie und flexible Konzepte schafft Hey! Move einen nachhaltigen und bedarfsgerechten öffentlichen Nahverkehr. Für diesen innovativen Ansatz wurde Hey! Move 2024 mit dem zweiten Platz beim Staatsanzeiger Award in der Kategorie „Digitalisierung und Innovation" ausgezeichnet.
Nach zwölf Monaten im Echtbetrieb ist klar: Hey! Move hat das Mobilitätsangebot im Landkreis Tuttlingen erweitert und zukunftsfähig gemacht. Die Weiterentwicklung ist bereits im Gange – mit dem Ziel, das Angebot noch verlässlicher, effizienter und für noch mehr Menschen zugänglich zu machen.

Kostenloser Kochkurs zeigt Genuss ohne Kompromisse

Wie kann man mit kleinen Veränderungen beim Kochen einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz leisten ohne auf Geschmack zu verzichten? Antworten auf diese Frage gibt der kostenlose Kochkurs „Klimafreundlich kochen – Genuss ohne Kompromisse" am Freitag, 23. Mai 2025, von 18:30 bis 21:30 Uhr in der Schulküche (Raum T1.03) der Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen.
Kursleiterin Angelika Furrer vom FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen zeigt, wie sich der ökologische Fußabdruck in der eigenen Küche mit einfachen Mitteln deutlich reduzieren lässt. Im Mittelpunkt stehen kreative Rezepte mit regionalen, saisonalen und pflanzenbasierten Zutaten. Damit entstehen nicht nur gesunde und schmackhafte Gerichte, sondern auch solche, die Umwelt und Klima schonen. Darüber hinaus gibt es praxisnahe Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung sowie Informationen rund um eine klimafreundliche Zubereitung.
Die Teilnahme ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten in Höhe von etwa 12 Euro werden auf die Teilnehmenden umgelegt und direkt bei der Kursleiterin bezahlt. Mitzubringen sind zwei Geschirrtücher und Behälter für Kostproben.
Eine Anmeldung unter 07461 926-1300 oder per E-Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de bis spätestens Mittwoch, 21. Mai 2025, ist erforderlich.
Weitere Informationen und zusätzliche Kurstermine finden Interessierte auf der Website des FORUM Ernährung unter www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernährung.

Landkreis startet mit Neubau der Straßenmeisterei in die Zukunft

Der symbolische Spatenstich des neuen Multifunktionsgebäudes der Straßenmeisterei am Stützpunkt Wehingen-Harras markiert einen wichtigen Meilenstein in der stufenweisen Erneuerung des Standortes. Der Neubau stellt die Weichen für eine langfristig leistungsfähige Infrastruktur auf dem Heuberg.
Landrat Stefan Bär begrüßte zum feierlichen Auftakt Bürgermeister Gerhard Reichegger, Architekt Rolf Weber, einige Mitglieder des Kreistags, die anwesenden Bürgermeister des Gemeindeverwaltungsverbands Heuberg sowie die Mitarbeiter der Straßenmeisterei. „Mit dem neuen Multifunktionsgebäude schaffen wir eine moderne, funktionale Infrastruktur, die den hohen Anforderungen an einen effizienten Straßenbetriebsdienst gerecht wird", betonte Bär. Der Standort Harras bleibe aufgrund seiner strategischen Lage auf dem Heuberg auch künftig von zentraler Bedeutung, insbesondere für den Winterdienst.
Bereits 2014 hatte der Landkreis das Gelände vom Land Baden-Württemberg übernommen und seither Übergangslösungen geschaffen. Der nun beginnende erste Bauabschnitt umfasst ein rund 850 Quadratmeter großes Gebäude mit Fahrzeug-, Werkstatt- und Sozialbereichen. Der Entwurf des Architekturbüros WEBER berücksichtigt betriebliche Abläufe ebenso wie hohe Anforderungen an Sicherheit und Funktionalität.
Die Fertigstellung des Gebäudes ist bis Ende November vorgesehen, die Baukosten in Höhe von 3,5 Millionen Euro sind im Haushalt 2025 eingeplant. Mit dem Neubau im Harras setzt der Landkreis ein Zeichen für eine vorausschauende Infrastrukturentwicklung im Straßenbetriebsdienst.
„Ich wünsche allen Beteiligten einen erfolgreichen Bauverlauf und freue mich schon jetzt auf die Einweihung dieses zukunftsweisenden Gebäudes", so Landrat Bär.

EßLINGEN

Eßlinger Mitteilungen

Rathaus Eßlingen

Am Winterberg 1
78532 Tuttlingen-Eßlingen
Telefon: 07464/1236
E-Mail: rathaus.esslingen@tuttlingen.de
Gesprächstermine können unter der Telefonnummer 07464/1236 vereinbart werden.

Die Ortsverwaltung informiert

Abfall - Abfuhrtermine (Eßlingen)

Abfallabfuhrtermine für den Bezirk Eßlingen
v. 09.05.- 16.05.2025

Biomüll (braune Tonne)	15.05.
Gelber Sack	12.05.
Schadstoffmobil (Sammelstelle):	**16.05.**
13.00 – 14.00 Uhr	**am Rathaus**
Grünschnitt:	10.05.
09.30 – 10.00 Uhr	**Parkplatz am Kindergarten**

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Eßlingen

St. Jakobus, Eßlingen 9. bis 18. Mai 2025

So., 18.05.25 5. Sonntag der Osterzeit
18.00 **Maiandacht**

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 10.05.	Zimmern	18.30 Uhr	Vorabendmesse
So., 11.05.	Mauenheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier *wir beten für Reinhold Bausch-Hans u. Anneliese Götz u. verst. Angehörige*
	Hattingen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier *wir beten für Elfriede, Herbert und Bernhard Lohrer – Maria und Karl Bruder, Lydia und Franz Hensler, Irmgard und Alfons Hensler*
	Möhringen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	Zimmern	18.00 Uhr	Maiandacht der Seelsorgeeinheit in Amtenhausen Mitgestaltet vom Musikverein Zimmern. Bei schlechter Witterung ist die Maiandacht bei Familie Heiß in der Scheune. Bitte ein Gotteslob mitbringen!

Hinweis
Bitte entnehmen Sie die Hinweise auf sonstige Veranstaltungen sowie die Kontakte und Öffnungszeiten den kirchlichen Mitteilungen im Möhringer Teil - Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Talheim

Kirchliche Nachrichten

Termine der Woche
Freitag, 09. Mai 2025
14.30 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in **Tuningen**
Dienstag, 13. Mai 2025
09.30 Uhr **Krabbelgruppe** in der Pfarrscheuer in **Talheim**
19.30 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderats** in **Talheim**
Mittwoch, 14. Mai 2025
09.30 – 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in **Tuningen**
Donnerstag, 15. Mai 2025
15.00 - 18.00 Uhr Bürozeit in **Talheim**

Vorankündigung:
Sonntag, 18. Mai 2025
09.00 Uhr Gottesdienst in Tuningen mit Pfr. Helmut Pipiorke
10.00 Uhr Gottesdienst in Talheim mit Pfr. Helmut Pipiorke
10.00 Uhr Kinderkirche in Talheim

Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eßlingen

Maibaumstellen und Maiwanderung in Eßlingen

Wie es Tradition in Eßlingen ist, stellten der Schwäbische Albverein und die Narrenzunft **am Vorabend des 1. Mai** gemeinsam einen **Maibaum** vor der Pfarrscheuer auf. Eine stattliche Anzahl von Zuschauern schaute den Mitgliedern der Narrenzunft beim traditionellen Stellen mit Muskelkraft und zu „Scheren“ gebundenen Holzstangen zu.
Die beiden Vorstände **Bernd Honold** (Narrenzunft) und **Werner Fuß** (Albverein) und auch Ortsvorsteher **Armin Schmid** richteten jeweils einige Grußworte an die zahlreichen Gäste.
Vor, zwischen und nach den Ansprachen sang **Rainer Zimmermann**, inzwischen auch schon Tradition, zur Gitarre gemeinsam mit den Zuschauern jeweils ein Frühlingslied.
Nachdem die Akteure ihr wohlverdientes „Belohnungsschnäpsle“ genossen hatten, ging es in die Pfarrscheuer, die vom Albverein bewirtet wurde. Dort fand, wie immer, das an diesem Tag übliche Gericht „Wurstsalat mit Bratkartoffeln“ regen Zuspruch.
Zur Erleichterung aller stand am nächsten Morgen der Maibaum noch, der „Seckel von Baumsäger“ (Zitat aus einem Gedicht von B. Honold im letzten Jahr) schlug diesmal zum Glück nicht zu.

Um 18.45 Uhr stand der Eßlinger Maibaum.

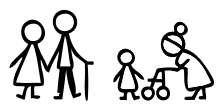
Am Morgen des 1. Mai startete bei tollem Wetter unter der Führung von **Christian Taschler** eine große Gruppe zur **Maiwanderung** in Richtung Konzenberg.

Auf dem Bild sind längst nicht alle Wanderer zu sehen.
Fotos: Rainer Zimmermann

Bei steilem Anstieg passierte man die Konzenburg und später ging es vorbei am Mühlstein hinüber zum Wildgehege Möhringen, wo schon die von **Michael Schreiner** befeuerten Grills und die mitgebrachten Sitzgelegenheiten warteten. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast stiegen die Wanderer hinab zum Möhringer Schützenhaus und auf schattigen Waldwegen ging es später über „das Kohl" zurück nach Eßlingen und zuletzt hinauf zu der von Vorstand **Werner Fuß** bewirteten **Heusackhütte**.
Dort konnte der Tag gemütlich ausklingen.

Heusackhütte
Die ***Heusackhütte*** ist leider am Sonntag, 11. Mai, mangels Hüttendienst **geschlossen**.

Die Nachbarschaftshilfe "Wir für Sie" e.V.



Demenz braucht dich – Einladung zum Vortrag mit Demenzaktivistin Marion Lang

Wir für Sie e. V. lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am

Mittwoch, 21. Mai 2025, um 18.30 Uhr in die Festhalle Talheim

ein.
Den gesamten Text entnehmen Sie bitte dem Möhringer Teil.

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.
Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.
Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.
Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenem recherchieren möchtest.

Themenseiten – Inhalte thematisch statt geografisch entdecken

NUSSBAUM.de denkt über geografische Grenzen hinaus. Mit den Themenseiten kannst du Inhalte zu bestimmten Schwerpunkten gebündelt entdecken. Ob Kultur, Umwelt, Bildung oder Sport – alle relevanten Beiträge, Veranstaltungen und Tipps zu einem Thema findest du hier an einem Ort. Die klar strukturierte Darstellung macht es leicht, tief in deine Interessengebiete einzutauchen.
Ein Beispiel: Du bist ein Naturliebhaber? Die Themenseite „Natur und Umwelt" bietet dir alles von Berichten über lokale Naturschutzprojekte bis hin zu Wandertipps und Veranstaltungen. So wird das Stöbern zum Vergnügen und du verpasst keine Neuigkeit aus deinem Lieblingsbereich.

Artikelstar – Das digitale Rückgrat der Plattform

Die Inhalte von NUSSBAUM.de entstehen in Zusammenarbeit mit den Menschen vor Ort. Das macht die Plattform so authentisch und relevant. Möglich wird das durch Artikelstar, das innovative Redaktionssystem von Nussbaum Medien. Vereine, Kommunen und andere lokale Akteure können hier ihre Inhalte erstellen, bearbeiten und direkt veröffentlichen. Eben so, wie sie es bereits für diesen Titel tun.
Für Leser bedeutet das: noch mehr Vielfalt und Aktualität. Für die Autoren hingegen ist Artikelstar eine praktische Lösung, um ihre Botschaften effektiv zu teilen. Die intuitive Bedienung sorgt dafür, dass auch technisch weniger versierte Nutzer problemlos Inhalte erstellen können. So bleibt NUSSBAUM.de stets am Puls der Region.

Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de